

Anfragenbeantwortung

Anfragedatum: 12. Dezember 2019

Fraktion: Junge Studierende (JUNOS)

Vorwort der Koalition bestehend aus VSStÖ, GRAS und KSV-LiLi:

Für zukünftige Anfragen erinnern wir gerne an §1 Abs 2. Satzung der Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien (Stand Oktober 2019):

Alle Organe und Referate der Hochschülerinnenschaft an der Universität Wien haben sowohl in ihrer internen Organisation als auch in ihrer inhaltlichen Arbeit bzw. dem Auftreten in der Öffentlichkeit ihre gesetzlichen Aufgaben wahrzunehmen und sich an folgende Richtlinien zu halten:

- 1. Förderung von Frauen (d.h. zumindest bevorzugte Vergabe von Stellen an Frauen mit gleicher Qualifikation)*
- 2. Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Aspekte in allen Publikationen, bei Veranstaltungen, etc. (d.h. insbesondere die Verwendung von geschlechtergerechten Formulierungen, bspw. „Splitting“)*

Falls es dazu Fragen gibt, wäre eine erste Anlaufstelle der [Frauenförderungsplan der Universität Wien](#), wo auch erklärt wird, wie geschlechterinklusive Sprache angewendet werden kann.

Fragen und Antworten:

- 1) Warum gibt es auf der Homepage nur den Tätigkeitsbericht der Exekutive für 2015/2017, nicht aber für 2017-2019, obwohl dies gesetzlich vorgeschrieben wäre?**

Wir sind in Kommunikation mit dem letzten Vorsitzteam und sind optimistisch, dass der Bericht Anfang 2020 online sein wird.

- 2) Unter welchen konkreten Voraussetzungen bekommt man Förderungen aus dem ÖH-Uni Wien Sozialtopf? Was sind hier die Richtlinien zur Vergabe? Wann gilt jemand als sozial bedürftig?**

<https://oeh.univie.ac.at/sozialtopf-der-oeh-uni-wien>

Die folgenden Fragen richten sich an die Referate nach ihrer Bezeichnung wie sie im JVA 2019/20 angeführt sind. Sollte sich die Bezeichnung eines Referats geändert haben, sollte dies eigentlich bereits im JVA 2019/20 ausgeführt sein. Die Fragen richten sich dann jedenfalls an das "Nachfolgereferat".

Fragen für das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten:

- 1) Wie viel Sachmittel stehen dem Referat für die Zeitgenossin und dem Partizipationsreferat zu? Kann man dieses Geld überhaupt ausgeben ohne dass es im JVA 2019/20 enthalten ist?**

Die Zeitgenossin war vorher im Referat für Öffentlichkeitsarbeit und Arbeitsbereich Zeitung integriert. Ebenso war das Referat für Partizipation vorher im Referat für Ausbildung, Fortbildung und Organisation integriert. Den Referaten wird in der Regel EUR 1000,00 zur Verfügung gestellt, damit diese ihre Arbeit für die Studierende machen können.

- 2) Wie wurde die Stelle der ReferentIn für das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten ausgeschrieben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

- 3) Könnt ihr uns die Ausschreibungsunterlagen für das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten schicken? Wenn ja, dann schickt uns diese bitte mit.**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben. Wenn ihr die Ausschreibungen verpasst habt bzw. nicht auf diesen Plattformen nachschauen wollt, schicken wir sie natürlich gerne.

- 4) Wie wurde diese Ausschreibung öffentlich verbreitet? Wurde sie bspw. auf Social Media Kanälen oder schriftlich in den Universitäten veröffentlicht? Was für Maßnahmen wurden gesetzt, damit sich möglichst viele Bewerber für die Stelle bewerben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

- 5) Wie und wieso habt ihr die/den ReferentIn für das Referat für wirtschaftlich Angelegenheiten ausgewählt, über welche Kompetenzen verfügt sie/er?**

Alle Bewerber_innen wurden zu einem öffentlichen Hearing eingeladen. Ein_e Referent_in wird auf der UV-Sitzung gewählt.

- 6) Woraus ergibt sich der Sachaufwand des Referats für wirtschaftliche Angelegenheiten, der im JVA 2019/20 ausgewiesen ist?**

Von diesem Budget wird der gesamte Büromaterialaufwand wie zum Beispiel Kopierpapier, Schreibutensilien, Ordner, Aktenhüllen, Kopierkosten, Büroausstattung, Fachbücher etc. finanziert. Das Buchhaltungsprogramm alleine kostet uns jährlich ca. EUR 3000,00. Ebenso werden von diesem Budget Bankspesen, die durch Online Banking, Kontoführungsspesen, etc. verursacht werden (ca. EUR 3800,00) finanziert.

- 7) Welche exakten Projekte plant das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld im nächsten Semester? Was ist das Konzept für das nächste Semester? - Bitte lasst uns das gesamte Konzept mit Auführung einer Kostenliste für die einzelnen geplanten Ausgaben zukomme**

Das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten hat Verwaltungs- und Beratungsaufgaben.

- 8) Welche Projekte wurden bisher vom Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld umgesetzt? Inwiefern verbessern diese den Studienalltag eines jeden Studierenden der Universität Wien?**

siehe Frage 6) und 7)

- 9) Was sind die Aufgaben der einzelnen Sachbearbeiter des Referats für wirtschaftliche Angelegenheiten? Was waren die bisherigen Leistungen der einzelnen Sachbearbeiter? Wie viele Stunden haben sie wöchentlich mit Arbeiten für das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten verbracht? Liegen hier exakte Aufzeichnungen vor? - Wenn ja, schickt uns diese bitte.**

Es gibt keine Sachbearbeiter_innen im Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten.

Fragen für das Referat für Bildungspolitik

1) **Wie wurde die Stelle der ReferentIn für das Referat für Bildungspolitik ausgeschrieben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

2) **Könnt ihr uns die Ausschreibungsunterlagen für das Referat für Bildungspolitik schicken? Wenn ja, dann schickt uns diese bitte mit.**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben. Wenn ihr die Ausschreibungen verpasst habt bzw. nicht auf diesen Plattformen nachschauen wollt, schicken wir sie natürlich gerne.

3) **Wie wurde diese Ausschreibung öffentlich verbreitet? Wurde sie bspw. auf Social Media Kanälen oder schriftlich in den Universitäten veröffentlicht? Was für Maßnahmen wurden gesetzt, damit sich möglichst viele Bewerber für die Stelle bewerben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

4) **Wie und wieso habt ihr die/den ReferentIn für das Referat für Bildungspolitik ausgewählt, über welche Kompetenzen verfügt sie/er?**

Alle Bewerber_innen wurden zu einem öffentlichen Hearing eingeladen. Ein_e Referent_in wird auf der UV-Sitzung gewählt.

5) **Woraus ergibt sich der Sachaufwand des Referats für Bildungspolitik, der im JVA 2019/20 ausgewiesen ist?**

Von diesem Budget wird das gesamte Büromaterialaufwand wie zum Beispiel Papierwaren, Schreibutensilien, Ordner, Aktenhüllen, Kopierkosten, Büroausstattung, Fachbücher etc. finanziert. Außerdem werden mit dem Budget Projekte und Veranstaltungen des Referats finanziert.

6) **Welche exakten Projekte plant das Referat für Bildungspolitik mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld im nächsten Semester? Was ist das Konzept für das nächste Semester? - Bitte lasst uns das gesamte Konzept mit Aufführung einer Kostenliste für die einzelnen geplanten Ausgaben zukommen.**

Primäre Tätigkeit des Referats für Bildung und Politik ist die Beratung und die Unterstützung von Studierenden bei studienrechtlichen Angelegenheiten. Das wird auch weiterhin so bleiben. Es soll neben den üblichen anfallenden Terminen und Aufgaben (Kontakt Rektorat für Lehre, Kontakt Studienzulassung, Kontakt Studienpräses, Stellungnahmen zu Gesetzesentwürfen, studienrechtliche Ansprechpartnerin innerhalb der ÖH Uni Wien für UV, STVen, FVen, ZVen und Studierende) die Lehramtsvernetzung, sowie die Vernetzung mit dem Referat für Barrierefreiheit intensiviert werden. Es wird nächstes Semester jedenfalls eine Schulung für Studienvertreter_innen in Zusammenarbeit mit dem Partizipationsreferat geben.

7) **Welche Projekte wurden bisher vom Referat für Bildungspolitik mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld umgesetzt? Inwiefern verbessern diese den Studienalltag eines jeden Studierenden der Universität Wien?**

Bisher wurde unser Budget lediglich in Verpflegung bei Workshops und Büromaterialien und Büroausstattung investiert. Primäre Tätigkeit des Referats für Bildung und Politik ist die Beratung und die Unterstützung von Studierenden bei studienrechtlichen Angelegenheiten. Unsere Aufgaben und

Termine mit Stellen der Uni können nicht als Projekt bezeichnet werden und kosten meist nichts - außer unsere Zeit. Details hierzu findet ihr in den jeweiligen Referatsberichten der UV-Sitzungen.

- 8) Was sind die Aufgaben der einzelnen Sachbearbeiter des Referats für Bildungspolitik? Was waren die bisherigen Leistungen der einzelnen Sachbearbeiter? Wie viele Stunden haben sie wöchentlich mit Arbeiten für das Referat für Bildungspolitik verbracht? Liegen hier exakte Aufzeichnungen vor? - Wenn ja, schickt uns diese bitte.**

Die Sachbearbeiter_innen erfüllen ihre Aufgaben gewissenhaft und uneigennützig. Eine Stundenaufzeichnung gibt es nicht. Die Arbeit in einem Referat wird als Team gemacht. Dogmatische Aufgabenverteilungen gibt es nicht.

Fragen für das Referat für Sozialpolitik

1) **Wie wurde die Stelle der ReferentIn für das Referat für Sozialpolitik ausgeschrieben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

2) **Könnt ihr uns die Ausschreibungsunterlagen für das Referat für Sozialpolitik schicken? Wenn ja, dann schickt uns diese bitte mit.**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben. Wenn ihr die Ausschreibungen verpasst habt bzw. nicht auf diesen Plattformen nachschauen wollt, schicken wir sie natürlich gerne.

3) **Wie wurde diese Ausschreibung öffentlich verbreitet? Wurde sie bspw. auf Social Media Kanälen oder schriftlich in den Universitäten veröffentlicht? Was für Maßnahmen wurden gesetzt, damit sich möglichst viele Bewerber für die Stelle bewerben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

4) **Wie und wieso habt ihr die/den ReferentIn für das Referat für Sozialpolitik ausgewählt, über welche Kompetenzen verfügt sie/er?**

Alle Bewerber_innen wurden zu einem öffentlichen Hearing eingeladen. Ein_e Referent_in wird auf der UV-Sitzung gewählt.

5) **Woraus ergibt sich der Sachaufwand des Referats für Sozialpolitik, der im JVA 2019/20 ausgewiesen ist?**

Von diesem Budget wird der gesamte Büromaterialaufwand wie zum Beispiel Kopierpapier, Schreibutensilien, Ordner, Aktenhüllen, Kopierkosten, Büroausstattung, Fachbücher etc. finanziert. Außerdem werden mit dem Budget die Projekte finanziert, die im nächsten Punkt näher beschrieben sind.

6) **Welche exakten Projekte plant das Referat für Sozialpolitik mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld im nächsten Semester? Was ist das Konzept für das nächste Semester? - Bitte lasst uns das gesamte Konzept mit Aufführung einer Kostenliste für die einzelnen geplanten Ausgaben zukommen.**

Das bisher geführte Eltern-Kind Café wird auch im nächsten Semester weitergeführt. Das Budget wird hier für die Raummiete sowie Verpflegung genutzt. Ein großer Teil des Budgets fließt in die Weiterbildung und Fachbücher zum Thema. Für den Sozialtopf werden außerdem sämtliches Material und alle Unterlagen finanziert. Messen sind weiters ein Budgetpunkt, durch die wir für Studierende vor Ort verfügbar sein können. Weiters ist „ÖH vor Ort“ als Projekt geplant, durch das wir direkt an der Universität beraten möchten.

7) **Welche Projekte wurden bisher vom Referat für Sozialpolitik mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld umgesetzt? Inwiefern verbessern diese den Studienalltag eines jeden Studierenden der Universität Wien?**

Neben diversen kostenfreien Kooperationen ist vorwiegend das Eltern-Kind-Café ein Kostenpunkt des Sozialreferats. Studierenden mit Kind wird hier die Möglichkeit eines Beratungsangebots sowie der Vernetzung untereinander geboten.

- 8) Was sind die Aufgaben der einzelnen Sachbearbeiter des Referats für Sozialpolitik? Was waren die bisherigen Leistungen der einzelnen Sachbearbeiter? Wie viele Stunden haben sie wöchentlich mit Arbeiten für das Referat für Sozialpolitik verbracht? Liegen hier exakte Aufzeichnungen vor? - Wenn ja, schickt uns diese bitte.**

Die Sachbearbeiter_innen erfüllen ihre Aufgaben gewissenhaft und uneigennützig. Eine Stundenaufzeichnung gibt es nicht. Die Arbeit in einem Referat wird als Team gemacht. Dogmatische Aufgabenverteilungen gibt es nicht.

Fragen für das Referat für ausländische und antirassistische Arbeit

- 1) Wie wurde die Stelle der ReferentIn für das Referat für ausländische und antirassistische Arbeit ausgeschrieben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

- 2) Könnt ihr uns die Ausschreibungsunterlagen für das Referat für ausländische und antirassistische Arbeit schicken? Wenn ja, dann schickt uns diese bitte mit.**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben. Wenn ihr die Ausschreibungen verpasst habt bzw. nicht auf diesen Plattformen nachschauen wollt, schicken wir sie natürlich gerne.

- 3) Wie wurde diese Ausschreibung öffentlich verbreitet? Wurde sie bspw. auf Social Media Kanälen oder schriftlich in den Universitäten veröffentlicht? Was für Maßnahmen wurden gesetzt, damit sich möglichst viele Bewerber für die Stelle bewerben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

- 4) Wie und wieso habt ihr die/den ReferentIn für das Referat für ausländische und antirassistische Arbeit ausgewählt, über welche Kompetenzen verfügt sie/er?**

Alle Bewerber_innen wurden zu einem öffentlichen Hearing eingeladen. Ein_e Referent_in wird auf der UV-Sitzung gewählt.

- 5) Woraus ergibt sich der Sachaufwand des Referats für ausländische und antirassistische Arbeit, der im JVA 2019/20 ausgewiesen ist?**

Von diesem Budget wird das gesamte Büromaterialaufwand wie zum Beispiel Kopierpapier, Schreibutensilien, Ordner, Aktenhüllen, Kopierkosten, Büroausstattung, Fachbücher etc. finanziert. Außerdem werden mit dem Budget die Projekte finanziert, die im nächsten Punkt näher beschrieben sind.

- 6) Welche exakten Projekte plant das Referat für ausländische und antirassistische Arbeit mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld im nächsten Semester? Was ist das Konzept für das nächste Semester? - Bitte lasst uns das gesamte Konzept mit Aufführung einer Kostenliste für die einzelnen geplanten Ausgaben zukommen.**

Für das nächste Semester ist das Buddy Projekt geplant. Ausländische Studierende sollen für die Anfangszeit an der Universität Wien bzw. Wien allgemein die Möglichkeit haben über unser Projekt einen dafür eigensausgebildeten Buddy zur Seite gestellt zu bekommen. Aufgabe des Buddys ist es den neuen Studierenden bei ihren ersten Schritten an der Uni zu erleichtern und für sie das Ankommen in einer neuen Stadt angenehmer zu gestalten. Mit der Uni soll ausverhandelt werden, dass sich die Buddies ihr Engagement als ECTS anrechnen lassen können. Nächstes Semester fängt auch die Planung des Antirassimus Kongress an. Für diese Projekte haben wir noch keine Kostenliste, da sie noch in Planung sind.

- 7) Welche Projekte wurden bisher vom Referat für ausländische und antirassistische Arbeit mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld umgesetzt? Inwiefern verbessern diese den Studienalltag eines jeden Studierenden der Universität Wien?**

Diese Semester haben wir das Tandem Projekt organisiert. Studierende sollen sich gegenseitig einen Fremdsprachenaustausch anbieten. Dafür organisierten wir monatliche Tandemkaffees bei dem sich neue Tandems finden können. Es wurden 54,75€ für 2500 Flyer und 15,99€ für Zweckform Etiketten (für die Namensschilder) ausgegeben.

- 8) Was sind die Aufgaben der einzelnen Sachbearbeiter des Referats für ausländische und antirassistische Arbeit? Was waren die bisherigen Leistungen der einzelnen Sachbearbeiter? Wie viele Stunden haben sie wöchentlich mit Arbeiten für das Referat für ausländische und antirassistische Arbeit verbracht? Liegen hier exakte Aufzeichnungen vor? - Wenn ja, schickt uns diese bitte.**

Die Sachbearbeiter_innen erfüllen ihre Aufgaben gewissenhaft und uneigennützig. Eine Stundenaufzeichnung gibt es nicht. Die Arbeit in einem Referat wird als Team gemacht. Dogmatische Aufgabenverteilungen gibt es nicht. Zurzeit ist eine Sachbearbeiterin für die Beratung zuständig und die zweite Sachbearbeiterin ist gemeinsam mit der Referentin für das Umsetzen der Projekte mitverantwortlich.

Fragen für das Frauenreferat

1) **Wie wurde die Stelle der ReferentIn für das Frauenreferat ausgeschrieben?**

Jede Bewerberin für den Posten der Frauenreferentin hat sich einem erweiterten Hearing auf einer Frauenvollversammlung nach § 18 Satzung der Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien stellen. Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

2) **Könnt ihr uns die Ausschreibungsunterlagen für das Frauenreferat schicken? Wenn ja, dann schickt uns diese bitte mit.**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben. Wenn ihr die Ausschreibungen verpasst habt bzw. nicht auf diesen Plattformen nachschauen wollt, schicken wir sie natürlich gerne.

3) **Wie wurde diese Ausschreibung öffentlich verbreitet? Wurde sie bspw. auf Social Media Kanälen oder schriftlich in den Universitäten veröffentlicht? Was für Maßnahmen wurden gesetzt, damit sich möglichst viele Bewerber für die Stelle bewerben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben

4) **Wie und wieso habt ihr die/den ReferentIn für das Frauenreferat ausgewählt, über welche Kompetenzen verfügt sie/er?**

Die Frauenvollversammlung beschließt auf Basis dieses Hearings eine Empfehlung an die Universitätsvertretung.

5) **Woraus ergibt sich der Sachaufwand des Referats XXX, der im JVA 2019/20 ausgewiesen ist?**

Uns ist nicht klar, welches Referat mit XXX gemeint ist, daher ist die Beantwortung nicht möglich.

6) **Welche exakten Projekte plant das Frauenreferat mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld im nächsten Semester? Was ist das Konzept für das nächste Semester? - Bitte lasst uns das gesamte Konzept mit Aufführung einer Kostenliste für die einzelnen geplanten Ausgaben zukommen.**

Das Frauen*Referat plant unterschiedliche queerfeministische Projekte, die sich unter anderem auf gesellschaftspolitische Entwicklungen beziehen. Zudem ist das Frauen*Referat als Anlaufstelle für Studierende* die von sexualisierter Gewalt betroffen sind, stets beschäftigt. Zumal das Beratungsangebot stark ausgebaut werden soll. Das Frauen*Referat gibt zudem jedes Semester die Frauen*Forscherin heraus, die nicht nur eine Übersicht über queerfeministische Lehrveranstaltungen und Räume in Wien gibt, sondern auch je Ausgabe ein bestimmtes Thema mit unterschiedlichen Beiträgen von Studierenden* veröffentlicht.

7) **Welche Projekte wurden bisher vom Frauenreferat mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld umgesetzt? Inwiefern verbessern diese den Studienalltag eines jeden Studierenden der Universität Wien?**

Bisher hat das Referat zwei Frauen*Forscherinnen herausgegeben. Zudem hat das Frauen*Referat im Sommer 2019 eine Veranstaltungsreihe zu Trans*Perspektiven, Klasse und Bündnispolitiken veranstaltet, sowie einen queerfeministischen Lesekreis abgehalten.

- 8) Was sind die Aufgaben der einzelnen Sachbearbeiter des Referats XXX? Was waren die bisherigen Leistungen der einzelnen Sachbearbeiter? Wie viele Stunden haben sie wöchentlich mit Arbeiten für das Frauenreferat verbracht? Liegen hier exakte Aufzeichnungen vor? - Wenn ja, schickt uns diese bitte.**

Uns ist nicht klar, welches Referat mit XXX gemeint ist, daher ist die Beantwortung nicht möglich.

Fragen für das Homobitransreferat

1) Wie wurde die Stelle der ReferentIn für das Homobitransreferat ausgeschrieben?

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

2) Könnt ihr uns die Ausschreibungsunterlagen für das Homobitransreferat schicken? Wenn ja, dann schickt uns diese bitte mit.

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben. Wenn ihr die Ausschreibungen verpasst habt bzw. nicht auf diesen Plattformen nachschauen wollt, schicken wir sie natürlich gerne.

3) Wie wurde diese Ausschreibung öffentlich verbreitet? Wurde sie bspw. auf Social Media Kanälen oder schriftlich in den Universitäten veröffentlicht? Was für Maßnahmen wurden gesetzt, damit sich möglichst viele Bewerber für die Stelle bewerben?

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben

4) Wie und wieso habt ihr die/den ReferentIn für das Homobitransreferat ausgewählt, über welche Kompetenzen verfügt sie/er?

Alle Bewerber_innen wurden zu einem öffentlichen Hearing eingeladen. Ein_e Referent_in wird auf der UV-Sitzung gewählt.

5) Woraus ergibt sich der Sachaufwand des Referats XXX, der im JVA 2019/20 ausgewiesen ist?

Uns ist nicht klar, welches Referat mit XXX gemeint ist, daher ist die Beantwortung nicht möglich.

6) Welche exakten Projekte plant das Homobitransreferat mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld im nächsten Semester? Was ist das Konzept für das nächste Semester? - Bitte lasst uns das gesamte Konzept mit Aufführung einer Kostenliste für die einzelnen geplanten Ausgaben zukommen.

Die exakten Projekte des nächsten Semesters haben wir noch nicht festgelegt, das werden wir nicht vor Februar/März wissen. Bis dahin ist u. A. ein Workshop über die Wechselwirkung von Gender/Queer und Musik(gattungen) in Planung. Der Großteil der Ausgaben sind meistens für Workshops(reihen), bei anderen Kennenlernenabenden (siehe AperiQueer) bzw. Filmvorführungen sind die Ausgaben minimal bis keine.

7) Welche Projekte wurden bisher vom Homobitransreferat mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld umgesetzt? Inwiefern verbessern diese den Studienalltag eines jeden Studierenden der Universität Wien?

Bis jetzt wurden eine Workshopreihe (Women-Pedal-Power) im Laufe des Sommers, eine Workshopreihe (DIY-Filmmaking/Making Films Queerly) im Oktober sowie ein einmaliger Workshop (Queerly Speaking as Art) im November angeboten.

Diese, sowie die nächsten Projekte, Workshops und Abendangebote sind insofern für die LGBTIQ*Studierende relevant, weil sie ihnen (weitere) Räumlichkeiten bzw. Safe Spaces anbieten, um sich zu treffen, vernetzen und gemeinsames Unternehmen und (mit)organisieren möglich machen.

Außerdem steht das Angebot natürlich nicht nur LGBTIQ*Studierenden, sondern allen, offen und

dient somit der Ausweitung der Vielfältigkeit der (kulturellen sowie sozialen) Angebote für Studierende der Universität Wien

- 8) Was sind die Aufgaben der einzelnen Sachbearbeiter des Referats XXX? Was waren die bisherigen Leistungen der einzelnen Sachbearbeiter? Wie viele Stunden haben sie wöchentlich mit Arbeiten für das Homobitransreferat verbracht? Liegen hier exakte Aufzeichnungen vor? - Wenn ja, schickt uns diese bitte.**

Uns ist nicht klar, welches Referat mit XXX gemeint ist, daher ist die Beantwortung nicht möglich.

Fragen für das Alternativreferat

1) **Wie wurde die Stelle der ReferentIn für das Alternativreferat ausgeschrieben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

2) **Könnt ihr uns die Ausschreibungsunterlagen für das Alternativreferat schicken? Wenn ja, dann schickt uns diese bitte mit.**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben. Wenn ihr die Ausschreibungen verpasst habt bzw. nicht auf diesen Plattformen nachschauen wollt, schicken wir sie natürlich gerne.

3) **Wie wurde diese Ausschreibung öffentlich verbreitet? Wurde sie bspw. auf Social Media Kanälen oder schriftlich in den Universitäten veröffentlicht? Was für Maßnahmen wurden gesetzt, damit sich möglichst viele Bewerber für die Stelle bewerben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

4) **Wie und wieso habt ihr die/den ReferentIn für das Alternativreferat ausgewählt, über welche Kompetenzen verfügt sie/er?**

Alle Bewerber_innen wurden zu einem öffentlichen Hearing eingeladen. Ein_e Referent_in wird auf der UV-Sitzung gewählt.

5) **Woraus ergibt sich der Sachaufwand des Referats XXX, der im JVA 2019/20 ausgewiesen ist?**

Uns ist nicht klar welches Referat mit XXX gemeint ist, daher ist die Beantwortung nicht möglich.

6) **Welche exakten Projekte plant das Alternativreferat mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld im nächsten Semester? Was ist das Konzept für das nächste Semester? - Bitte lasst uns das gesamte Konzept mit Aufführung einer Kostenliste für die einzelnen geplanten Ausgaben zukommen.**

Wir werden gemeinsam mit dem Referat für Barrierefreiheit im Monat der freien Bildung ein Konzept erarbeiten und durchführen. Auch werden wir am ÖH Partizipationstag wieder im Organisationsteam sein. Gemeinsam mit dem Frauenreferat werden wir im Februar/März auch zu feministischen Veranstaltungen einladen. Weitere Projekte sind in der Planung. Ansonsten besteht der Aufgabenbereich des Plaref darin, Arbeitsgruppen und Veranstaltungen anderer Referate zu unterstützen und mitzuorganisieren. So wird auch weiter die AG Nachhaltigkeit an der Uni Wien unterstützt.

7) **Welche Projekte wurden bisher vom Alternativreferat mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld umgesetzt? Inwiefern verbessern diese den Studienalltag eines jeden Studierenden der Universität Wien?**

In dieser Periode wurde einerseits die Öffentlichkeitskampagne mithilfe der verteilten Stoffsackerl (befüllt mit unterschiedlichsten relevanten Informationen von Kooperationen) durchgeführt, andererseits wurden die Kritischen Einführungstage veranstaltet. Beide Projekte dienen dazu, den Bekanntheitsgrad der ÖH Uni Wien zu verbessern, über die Arbeit der ÖH Uni Wien zu informieren und Studierenden Input zu geben, um die Universität und ihre Lehre kritisch zu hinterfragen. Ansonsten wurde Arbeit in die Unterstützung der AG Nachhaltigkeit an der Uni Wien investiert.

- 8) Was sind die Aufgaben der einzelnen Sachbearbeiter des Referats XXX? Was waren die bisherigen Leistungen der einzelnen Sachbearbeiter? Wie viele Stunden haben sie wöchentlich mit Arbeiten für das Alternativreferat verbracht? Liegen hier exakte Aufzeichnungen vor? - Wenn ja, schickt uns diese bitte.**

Uns ist nicht klar, welches Referat mit XXX gemeint ist, daher ist die Beantwortung nicht möglich.

Fragen für das Kulturreferat

1) **Wie wurde die Stelle der ReferentIn für das Kulturreferat ausgeschrieben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

2) **Könnt ihr uns die Ausschreibungsunterlagen für das Kulturreferat schicken? Wenn ja, dann schickt uns diese bitte mit.**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben. Wenn ihr die Ausschreibungen verpasst habt bzw. nicht auf diesen Plattformen nachschauen wollt, schicken wir sie natürlich gerne.

3) **Wie wurde diese Ausschreibung öffentlich verbreitet? Wurde sie bspw. auf Social Media Kanälen oder schriftlich in den Universitäten veröffentlicht? Was für Maßnahmen wurden gesetzt, damit sich möglichst viele Bewerber für die Stelle bewerben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

4) **Wie und wieso habt ihr die/den ReferentIn für das Kulturreferat ausgewählt, über welche Kompetenzen verfügt sie/er?**

Alle Bewerber_innen wurden zu einem öffentlichen Hearing eingeladen. Ein_e Referent_in wird auf der UV-Sitzung gewählt.

5) **Woraus ergibt sich der Sachaufwand des Referats XXX, der im JVA 2019/20 ausgewiesen ist?**

Uns ist nicht klar welches Referat mit XXX gemeint ist, daher ist die Beantwortung nicht möglich.

6) **Welche exakten Projekte plant das Kulturreferat mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld im nächsten Semester? Was ist das Konzept für das nächste Semester? - Bitte lasst uns das gesamte Konzept mit Aufführung einer Kostenliste für die einzelnen geplanten Ausgaben zukommen.**

Konzeptuell fühlt sich das Kulturreferat der Zusammenarbeit mit studierenden und marginalisierten Kunstschaffenden verpflichtet und steht zurzeit im Kontakt mit solchen um Kooperationen zu erarbeiten. Bisher wurde dahingehend allerdings weder eine Liste exakter Projekte entsprechend auch keine Kostenliste erstellt.

7) **Welche Projekte wurden bisher vom Kulturreferat mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld umgesetzt? Inwiefern verbessern diese den Studienalltag eines jeden Studierenden der Universität Wien?**

Bisher wurde eine Veranstaltung im Rahmen der kritischen Einführungstage durchgeführt, eine Podiumsdiskussion mit Redaktionsmitgliedern der Wochenzeitung Jungle World. Wie bei allen Veranstaltungen der kritischen Einführungstagen ging es dabei darum, neuen wie alten Studierenden Orientierungshilfen im Feld der Wissenschaften, Inputs und Anstöße für Themenfindung im Studium zu bieten und zur Förderung kritischen Denkens beizutragen.

8) **Was sind die Aufgaben der einzelnen Sachbearbeiter des Referats XXX? Was waren die bisherigen Leistungen der einzelnen Sachbearbeiter? Wie viele Stunden haben sie**

wöchentlich mit Arbeiten für das Kulturreferat verbracht? Liegen hier exakte Aufzeichnungen vor? - Wenn ja, schickt uns diese bitte.

Uns ist nicht klar, welches Referat mit XXX gemeint ist, daher ist die Beantwortung nicht möglich.

Fragen für das Referat für Öffentlichkeitsarbeit und Zeitung

- 1) Wie wurde die Stelle der ReferentIn für das Referat für Öffentlichkeitsarbeit und Zeitung ausgeschrieben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

- 2) Könnt ihr uns die Ausschreibungsunterlagen für das Referat für Öffentlichkeitsarbeit und Zeitung schicken? Wenn ja, dann schickt uns diese bitte mit.**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben. Wenn ihr die Ausschreibungen verpasst habt bzw. nicht auf diesen Plattformen nachschauen wollt, schicken wir sie natürlich gerne.

- 3) Wie wurde diese Ausschreibung öffentlich verbreitet? Wurde sie bspw. auf Social Media Kanälen oder schriftlich in den Universitäten veröffentlicht? Was für Maßnahmen wurden gesetzt, damit sich möglichst viele Bewerber für die Stelle bewerben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

- 4) Wie und wieso habt ihr die/den ReferentIn für das Referat für Öffentlichkeitsarbeit und Zeitung ausgewählt, über welche Kompetenzen verfügt sie/er?**

Alle Bewerber_innen wurden zu einem öffentlichen Hearing eingeladen. Ein_e Referent_in wird auf der UV-Sitzung gewählt.

- 5) Woraus ergibt sich der Sachaufwand des Referats für Öffentlichkeitsarbeit und Zeitung, der im JVA 2019/20 ausgewiesen ist?**

Von diesem Budget wird das gesamte Büromaterialaufwand wie zum Beispiel Kopierpapier, Schreibutensilien, Ordner, Aktenhüllen, Kopierkosten, Büroausstattung, Fachbücher etc. finanziert. Außerdem werden mit dem Budget die Projekte finanziert, die im nächsten Punkt näher beschrieben sind.

- 6) Welche exakten Projekte plant das Referat für Öffentlichkeitsarbeit und Zeitung mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld im nächsten Semester? Was ist das Konzept für das nächste Semester? - Bitte lasst uns das gesamte Konzept mit Aufführung einer Kostenliste für die einzelnen geplanten Ausgaben zukommen.**

Es wird die Lizenz für ein Grafikprogramm erworben, dies kostet 127 €/Jahr.

- 7) Welche Projekte wurden bisher vom Referat für Öffentlichkeitsarbeit und Zeitung mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld umgesetzt? Inwiefern verbessern diese den Studienalltag eines jeden Studierenden der Universität Wien?**

Zeitung: Herausgabe der Erstsemestrigen Ausgabe, sowie Dezember Ausgabe (Nachhaltigkeit) wurden umgesetzt, sowie die Planung Februar/Märzausgabe. Studierende werden so über Universitäts- und allgemeinpolitischen Themen informiert. Die Zeitgenossin bietet außerdem allen Studierenden die Möglichkeit sich als Autor_in zu probieren und den universitären Diskurs mitzugestalten.

Referat für Öffentlichkeitsarbeit: Mit dem budgetierten Geld wurde bis 19.12.2019 keine Projekte umgesetzt.

- 8) Was sind die Aufgaben der einzelnen Sachbearbeiter des Referats für Öffentlichkeitsarbeit und Zeitung? Was waren die bisherigen Leistungen der einzelnen Sachbearbeiter? Wie viele Stunden haben sie wöchentlich mit Arbeiten für das Referat für Öffentlichkeitsarbeit und Zeitung verbracht? Liegen hier exakte Aufzeichnungen vor? - Wenn ja, schickt uns diese bitte.**

Die Sachbearbeiter_innen erfüllen ihre Aufgaben gewissenhaft und uneigennützig. Eine Stundenaufzeichnung gibt es nicht. Die Arbeit in einem Referat wird als Team gemacht. Dogmatische Aufgabenverteilungen gibt es nicht.

- 9) Welches Targeting wird bei Facebook-Werbung verwendet?**

Keines, da bisher keine Werbung geschaltet wurde.

Fragen für das Referat für Aus- und Fortbildung und Organisation

1) **Wie wurde die Stelle der ReferentIn für das Referat für Aus- und Fortbildung und Organisation ausgeschrieben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

2) **Könnt ihr uns die Ausschreibungsunterlagen für das Referat für Aus- und Fortbildung und Organisation schicken? Wenn ja, dann schickt uns diese bitte mit.**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben. Wenn ihr die Ausschreibungen verpasst habt bzw nicht auf diesen Plattformen nachschauen wollt, schicken wir sie natürlich gerne.

3) **Wie wurde diese Ausschreibung öffentlich verbreitet? Wurde sie bspw. auf Social Media Kanälen oder schriftlich in den Universitäten veröffentlicht? Was für Maßnahmen wurden gesetzt, damit sich möglichst viele Bewerber für die Stelle bewerben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

4) **Wie und wieso habt ihr die/den ReferentIn für das Referat für Aus- und Fortbildung und Organisation ausgewählt, über welche Kompetenzen verfügt sie/er?**

Alle Bewerber_innen wurden zu einem öffentlichen Hearing eingeladen. Ein_e Referent_in wird auf der UV-Sitzung gewählt.

5) **Woraus ergibt sich der Sachaufwand des Referats für Aus- und Fortbildung und Organisation, der im JVA 2019/20 ausgewiesen ist?**

Von diesem Budget wird das gesamte Büromaterialaufwand wie zum Beispiel Kopierpapier, Schreibutensilien, Ordner, Aktenhüllen, Kopierkosten, Büroaustattung, Fachbücher etc. finanziert. Außerdem werden mit dem Budget die Projekte finanziert, die im nächsten Punkt näher beschrieben sind.

6) **Welche exakten Projekte plant das Referat für Aus- und Fortbildung und Organisation mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld im nächsten Semester? Was ist das Konzept für das nächste Semester? - Bitte lasst uns das gesamte Konzept mit Aufführung einer Kostenliste für die einzelnen geplanten Ausgaben zukommen.**

Das Raufo plant eine referatsinterne Weiterbildung zum Thema Soundtechnik, um auf UV-Sitzungen und bei Bestellungen von neuem Equipment effizienter und gründlicher arbeiten zu können. Zudem plant das Raufo eine UV-interne EDV Schulung in Zusammenarbeit mit der EDV-Beauftragten. Als Konzept werden wir weiterhin unsere Arbeit gründlich verrichten und den anderen Referaten und Stellen an der UV organisatorische Unterstützung liefern. Eine exakte Kostenliste wurde bisher nicht erstellt.

7) **Welche Projekte wurden bisher vom Referat für Aus- und Fortbildung und Organisation mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld umgesetzt? Inwiefern verbessern diese den Studienalltag eines jeden Studierenden der Universität Wien?**

Die umgesetzten Projekte wurden auf der letzten UV-Sitzung bekannt gegeben. Durch den Verleih von Technik konnten wir diverse Studienvertretungen bei der Durchführung von Events unterstützen, die wiederum den Studienalltag von Studierenden verbessern. Da es sich hier um eine

Copy-Paste Frage an alle Referate handelt, das Raufo jedoch überwiegend interne Arbeiten für andere Referate übernimmt, wird hier nicht ausführlicher dazu Stellung bezogen.

- 8) Was sind die Aufgaben der einzelnen Sachbearbeiter des Referats für Aus- und Fortbildung und Organisation? Was waren die bisherigen Leistungen der einzelnen Sachbearbeiter? Wie viele Stunden haben sie wöchentlich mit Arbeiten für das Referat für Aus- und Fortbildung und Organisation verbracht? Liegen hier exakte Aufzeichnungen vor? - Wenn ja, schickt uns diese bitte.**

Die Sachbearbeiter_innen erfüllen ihre Aufgaben gewissenhaft und uneigennützig. Eine Stundenaufzeichnung gibt es nicht. Die Arbeit in einem Referat wird als Team gemacht. Dogmatische Aufgabenverteilungen gibt es nicht.

Fragen für das Referat für Internationales (und Nachhaltigkeit)

1) **Wie wurde die Stelle der ReferentIn für das Referat für Internationales ausgeschrieben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

2) **Könnt ihr uns die Ausschreibungsunterlagen für das Referat für Internationales schicken? Wenn ja, dann schickt uns diese bitte mit.**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben. Wenn ihr die Ausschreibungen verpasst habt bzw nicht auf diesen Plattformen nachschauen wollt, schicken wir sie natürlich gerne.

3) **Wie wurde diese Ausschreibung öffentlich verbreitet? Wurde sie bspw. auf Social Media Kanälen oder schriftlich in den Universitäten veröffentlicht? Was für Maßnahmen wurden gesetzt, damit sich möglichst viele Bewerber für die Stelle bewerben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

4) **Wie und wieso habt ihr die/den ReferentIn für das Referat für Internationales ausgewählt, über welche Kompetenzen verfügt sie/er?**

Alle Bewerber_innen wurden zu einem öffentlichen Hearing eingeladen. Ein_e Referent_in wird auf der UV-Sitzung gewählt.

5) **Woraus ergibt sich der Sachaufwand des Referats für Internationales, der im JVA 2019/20 ausgewiesen ist?**

Von diesem Budget wird das gesamte Büromaterialaufwand wie zum Beispiel Kopierpapier, Schreibutensilien, Ordner, Aktenhüllen, Kopierkosten, Büroaustattung, Fachbücher etc. finanziert. Außerdem werden mit dem Budget die Projekte finanziert, die im nächsten Punkt näher beschrieben sind.

6) **Welche exakten Projekte plant das Referat für Internationales mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld im nächsten Semester? Was ist das Konzept für das nächste Semester? - Bitte lasst uns das gesamte Konzept mit Aufführung einer Kostenliste für die einzelnen geplanten Ausgaben zukommen.**

Eine solche Kostenliste existiert nicht. Natürlich sind verschiedenste Projekte angedacht, aber bis jetzt lag der Fokus auf Projekten, bei denen kein Budget notwendig war.

7) **Welche Projekte wurden bisher vom Referat für Internationales mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld umgesetzt? Inwiefern verbessern diese den Studienalltag eines jeden Studierenden der Universität Wien?**

Reisekosten 150 Euro, sie dienten entweder der Weiterbildung oder der Vernetzung oder Beides.

8) **Was sind die Aufgaben der einzelnen Sachbearbeiter des Referats für Internationales? Was waren die bisherigen Leistungen der einzelnen Sachbearbeiter? Wie viele Stunden haben sie wöchentlich mit Arbeiten für das Referat für Internationales verbracht? Liegen hier exakte Aufzeichnungen vor? - Wenn ja, schickt uns diese bitte.**

Die Sachbearbeiter_innen erfüllen ihre Aufgaben gewissenhaft und uneigennützig. Eine Stundenaufzeichnung gibt es nicht. Die Arbeit in einem Referat wird als Team gemacht. Dogmatische Aufgabenverteilungen gibt es nicht.

Fragen für das Referat für Working Class Students

1) Wie wurde die Stelle der ReferentIn für das Referat für Working Class Students ausgeschrieben?

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

2) Könnt ihr uns die Ausschreibungsunterlagen für das Referat für Working Class Students schicken? Wenn ja, dann schickt uns diese bitte mit.

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben. Wenn ihr die Ausschreibungen verpasst habt bzw. nicht auf diesen Plattformen nachschauen wollt, schicken wir sie natürlich gerne.

3) Wie wurde diese Ausschreibung öffentlich verbreitet? Wurde sie bspw. auf Social Media Kanälen oder schriftlich in den Universitäten veröffentlicht? Was für Maßnahmen wurden gesetzt, damit sich möglichst viele Bewerber für die Stelle bewerben?

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

4) Wie und wieso habt ihr die/den ReferentIn für das Referat für Working Class Students ausgewählt, über welche Kompetenzen verfügt sie/er?

Alle Bewerber_innen wurden zu einem öffentlichen Hearing eingeladen. Ein_e Referent_in wird auf der UV-Sitzung gewählt.

5) Woraus ergibt sich der Sachaufwand des Referats für Working Class Students, der im JVA 2019/20 ausgewiesen ist?

Von diesem Budget wird das gesamte Büromaterialaufwand wie zum Beispiel Kopierpapier, Schreibutensilien, Ordner, Aktenhüllen, Kopierkosten, Büroausstattung, Fachbücher etc. finanziert. Außerdem werden mit dem Budget die Projekte finanziert, die im nächsten Punkt näher beschrieben sind.

6) Welche exakten Projekte plant das Referat für Working Class Students mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld im nächsten Semester? Was ist das Konzept für das nächste Semester? - Bitte lasst uns das gesamte Konzept mit Aufführung einer Kostenliste für die einzelnen geplanten Ausgaben zukommen.

Unser Ziel ist es, Servicearbeit für Working Class Students und inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Begriff der Arbeiter_innenklasse und derer strukturellen Benachteiligung für alle Studierende miteinander zu vereinen. Deswegen haben wir weiterhin vor, Softskills-Workshops zu halten. Weiters möchten wir aber auch zur Diskussion und zum Nachdenken über den Klassenbegriff und eigene Privilegien/Benachteiligungen anregen. Dies möchten wir in Form von Themenabenden verwirklichen, bei denen zuerst Input geliefert wird und man dann frei diskutieren kann. Um allgemein für mehr Aufmerksamkeit in Bezug auf unser Referat, unsere Arbeit und unsere Ziele zu schaffen, planen wir eine Kampagne. Außerdem möchten wir weiterhin Working Class Students vernetzen und auf Social Media aktiv bleiben.

Eine Kostenaufstellung gibt es noch nicht. Darüber berichten wir aber, wenn es so weit ist.

7) Welche Projekte wurden bisher vom Referat für Working Class Students mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld umgesetzt? Inwiefern verbessern diese den Studienalltag eines jeden Studierenden der Universität Wien?

Bisher wurden mit dem Budget Flyer, Raumreservierungen und die Entschädigungen der Moderationspersonen für die Veranstaltungen finanziert. Außerdem haben wir beim Get Together das erste antialkoholische Getränk übernommen, da es uns wichtig war, dass jede Person dem Event unabhängig von der finanziellen Lage beiwohnen kann. Unsere Arbeit verbessert den Studienalltag insofern, als First Generation Students mit dem Working Class Students Referat eine Ansprechperson für Fragen und Probleme, eine Vernetzungsstelle und Weiterbildungsmöglichkeiten finden. Außerdem führt das Referat zur allgemeinen Awareness Raising für alle Studierende, dass es immer noch strukturelle Benachteiligungen für studierende Arbeiter_innenkinder gibt.

Raumreservierung; Lernmethoden-WS	100,-
Entschädigung Workshopleitung; Lernmethodenworkshop	200,- nachgezahlt wegen früherer Workshops: 600,-
Get Together	40,-

8) Was sind die Aufgaben der einzelnen Sachbearbeiter des Referats für Working Class Students? Was waren die bisherigen Leistungen der einzelnen Sachbearbeiter? Wie viele Stunden haben sie wöchentlich mit Arbeiten für das Referat für Working Class Students verbracht? Liegen hier exakte Aufzeichnungen vor? - Wenn ja, schickt uns diese bitte.

Die Sachbearbeiter_innen erfüllen ihre Aufgaben gewissenhaft und uneigennützig. Eine Stundenaufzeichnung gibt es nicht. Die Arbeit in einem Referat wird als Team gemacht. Dogmatische Aufgabenverteilungen gibt es nicht.

Fragen für das Referat für Barrierefreiheit

1) **Wie wurde die Stelle der ReferentIn für das Referat für Barrierefreiheit ausgeschrieben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

2) **Könnt ihr uns die Ausschreibungsunterlagen für das Referat für Barrierefreiheit schicken? Wenn ja, dann schickt uns diese bitte mit.**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben. Wenn ihr die Ausschreibungen verpasst habt bzw. nicht auf diesen Plattformen nachschauen wollt, schicken wir sie natürlich gerne.

3) **Wie wurde diese Ausschreibung öffentlich verbreitet? Wurde sie bspw. auf Social Media Kanälen oder schriftlich in den Universitäten veröffentlicht? Was für Maßnahmen wurden gesetzt, damit sich möglichst viele Bewerber für die Stelle bewerben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

4) **Wie und wieso habt ihr die/den ReferentIn für das Referat für Barrierefreiheit ausgewählt, über welche Kompetenzen verfügt sie/er?**

Alle Bewerber_innen wurden zu einem öffentlichen Hearing eingeladen. Ein_e Referent_in wird auf der UV-Sitzung gewählt.

5) **Woraus ergibt sich der Sachaufwand des Referats für Barrierefreiheit, der im JVA 2019/20 ausgewiesen ist?**

Von diesem Budget wird das gesamte Büromaterialaufwand wie zum Beispiel Kopierpapier, Schreibutensilien, Ordner, Aktenhüllen, Kopierkosten, Büroausstattung, Fachbücher etc. finanziert. Außerdem werden mit dem Budget die Projekte finanziert, die im nächsten Punkt näher beschrieben sind.

6) **Welche exakten Projekte plant das Referat für Barrierefreiheit mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld im nächsten Semester? Was ist das Konzept für das nächste Semester? - Bitte lasst uns das gesamte Konzept mit Aufführung einer Kostenliste für die einzelnen geplanten Ausgaben zukommen.**

Es stehen einige Projekte an.

Zum einen ist im Sinne einer ausgiebigen Einarbeitung in div. Fälle noch eine Einschulung geplant, sowie ein Seminar zur Vernetzung und Teambildung und einer ausgiebigen Strategieausarbeitung. Zum anderen werden folgende inhaltliche Projekte durchgeführt:

- Erarbeitung einer barrierefreien Website in Zusammenarbeit mit anderen Referaten der UV ÖH Wien
- Abbau von Barrieren beim OeAD-Sonderzuschuss sowie generell beim Erasmus+ Programm gemeinsam mit dem OeAD
- Öffentlichkeitskampagne zum Thema Studieren mit psychischen Problemen/ psychischer Krankheit gemeinsam mit dem Referat für Barrierefreiheit ÖH BV
- Lobbying sowie Verhandlungen zu diversen Aspekten des Barriereabbaus für Studierende an der Uni Wien.
- Vernetzung mit Behindertenbewegung und Selbstvertreter*innen sowie Uni-Ablity.

-Beratung und Unterstützung von Studierenden mit Behinderungen, chron. und psychischen Krankheiten.

Für einige dieser Punkte waren bzw. sind der Besuch von Konferenzen und Meetings auch außerhalb von Wien geplant, hier werden die Kosten vom Referatsbudget gedeckt. Die restlichen Kosten werden vor allem für Büromaterial (ergonomisch, bzw. behindertengerecht) verwendet.

7) Welche Projekte wurden bisher vom Referat für Barrierefreiheit mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld umgesetzt? Inwiefern verbessern diese den Studienalltag eines jeden Studierenden der Universität Wien?

Alle obenstehenden Punkte sind derzeit schon in Arbeit, werden teilweise schon umgesetzt oder sind in Vorbereitung. Sie bauen Barrieren insb. für Studierende mit Behinderungen, chronischen und psychischen Krankheiten ab. Zudem wenden sie sich gegen Gewalt gegen diese Gruppe von Studierenden: Genauer meinen wir strukturelle oder psychische Gewalt -wie beispielsweise Mobbing in diversen Chatgruppen (behindertenfeindliche Posts).

8) Was sind die Aufgaben der einzelnen Sachbearbeiter des Referats für Barrierefreiheit? Was waren die bisherigen Leistungen der einzelnen Sachbearbeiter? Wie viele Stunden haben sie wöchentlich mit Arbeiten für das Referat für Barrierefreiheit verbracht? Liegen hier exakte Aufzeichnungen vor? - Wenn ja, schickt uns diese bitte.

Die Sachbearbeiter_innen erfüllen ihre Aufgaben gewissenhaft und uneigennützig. Eine Stundenaufzeichnung gibt es nicht. Die Arbeit in einem Referat wird als Team gemacht. Dogmatische Aufgabenverteilungen gibt es nicht.

Fragen für das Referat für Barrierefreiheit

1) **Wie wurde die Stelle der ReferentIn für das Referat für Barrierefreiheit ausgeschrieben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

2) **Könnt ihr uns die Ausschreibungsunterlagen für das Referat für Barrierefreiheit schicken? Wenn ja, dann schickt uns diese bitte mit.**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben. Wenn ihr die Ausschreibungen verpasst habt bzw. nicht auf diesen Plattformen nachschauen wollt, schicken wir sie natürlich gerne.

3) **Wie wurde diese Ausschreibung öffentlich verbreitet? Wurde sie bspw. auf Social Media Kanälen oder schriftlich in den Universitäten veröffentlicht? Was für Maßnahmen wurden gesetzt, damit sich möglichst viele Bewerber für die Stelle bewerben?**

Die Stelle wurde online auf unserer Homepage, über Social Media und in Aushängen an verschiedenen Standorten der Uni Wien ausgeschrieben.

4) **Wie und wieso habt ihr die/den ReferentIn für das Referat für Barrierefreiheit ausgewählt, über welche Kompetenzen verfügt sie/er?**

Alle Bewerber_innen wurden zu einem öffentlichen Hearing eingeladen. Ein_e Referent_in wird auf der UV-Sitzung gewählt.

5) **Woraus ergibt sich der Sachaufwand des Referats für Barrierefreiheit, der im JVA 2019/20 ausgewiesen ist?**

Von diesem Budget wird das gesamte Büromaterialaufwand wie zum Beispiel Kopierpapier, Schreibutensilien, Ordner, Aktenhüllen, Kopierkosten, Büroausstattung, Fachbücher etc. finanziert. Außerdem werden mit dem Budget die Projekte finanziert, die im nächsten Punkt näher beschrieben sind.

6) **Welche exakten Projekte plant das Referat für Barrierefreiheit mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld im nächsten Semester? Was ist das Konzept für das nächste Semester? - Bitte lasst uns das gesamte Konzept mit Aufführung einer Kostenliste für die einzelnen geplanten Ausgaben zukommen.**

Es stehen einige Projekte an.

Zum einen ist im Sinne einer ausgiebigen Einarbeitung in div. Fälle noch eine Einschulung geplant, sowie ein Seminar zur Vernetzung und Teambildung und einer ausgiebigen Strategieausarbeitung. Zum anderen werden folgende inhaltliche Projekte durchgeführt:

- Erarbeitung einer barrierefreien Website in Zusammenarbeit mit anderen Referaten der UV ÖH Wien
- Abbau von Barrieren beim OeAD-Sonderzuschuss sowie generell beim Erasmus+ Programm gemeinsam mit dem OeAD
- Öffentlichkeitskampagne zum Thema Studieren mit psychischen Problemen/ psychischer Krankheit gemeinsam mit dem Referat für Barrierefreiheit ÖH BV
- Lobbying sowie Verhandlungen zu diversen Aspekten des Barriereabbaus für Studierende an der Uni Wien.
- Vernetzung mit Behindertenbewegung und Selbstvertreter*innen sowie Uni-Ablity.

-Beratung und Unterstützung von Studierenden mit Behinderungen, chron. und psychischen Krankheiten.

Für einige dieser Punkte waren bzw. sind der Besuch von Konferenzen und Meetings auch außerhalb von Wien geplant, hier werden die Kosten vom Referatsbudget gedeckt. Die restlichen Kosten werden vor allem für Büromaterial (ergonomisch, bzw. behindertengerecht) verwendet.

7) Welche Projekte wurden bisher vom Referat für Barrierefreiheit mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld umgesetzt? Inwiefern verbessern diese den Studienalltag eines jeden Studierenden der Universität Wien?

Alle obenstehenden Punkte sind derzeit schon in Arbeit, werden teilweise schon umgesetzt oder sind in Vorbereitung. Sie bauen Barrieren insb. für Studierende mit Behinderungen, chronischen und psychischen Krankheiten ab. Zudem wenden sie sich gegen Gewalt gegen diese Gruppe von Studierenden: Genauer meinen wir strukturelle oder psychische Gewalt -wie beispielsweise Mobbing in diversen Chatgruppen (behindertenfeindliche Posts).

8) Was sind die Aufgaben der einzelnen Sachbearbeiter des Referats für Barrierefreiheit? Was waren die bisherigen Leistungen der einzelnen Sachbearbeiter? Wie viele Stunden haben sie wöchentlich mit Arbeiten für das Referat für Barrierefreiheit verbracht? Liegen hier exakte Aufzeichnungen vor? - Wenn ja, schickt uns diese bitte.

Die Sachbearbeiter_innen erfüllen ihre Aufgaben gewissenhaft und uneigennützig. Eine Stundenaufzeichnung gibt es nicht. Die Arbeit in einem Referat wird als Team gemacht. Dogmatische Aufgabenverteilungen gibt es nicht.

Fragen für das Vorsitzteam

- 1) Woraus ergibt sich der Sachaufwand des Vorsitzteams, der im JVA 2019/20 ausgewiesen ist?**

Mit dem Budget des Vorsitzteams werden zum Beispiel Büromaterialien, Telefongebühren, Kosten für interne Seminare sowie zum Basispaket zusätzliche Anwaltskosten bezahlt.

- 2) Welche exakten Projekte plant das Vorsitzteam mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld im nächsten Semester? Was ist das Konzept für das nächste Semester? - Bitte lasst uns das gesamte Konzept mit Aufführung einer Kostenliste für die einzelnen geplanten Ausgaben zukommen.**

Das Vorsitzteam ist nicht für die Planung von Projekten zuständig.

- 3) Welche Projekte wurden bisher vom Vorsitzteam mit dem im JVA 2019/20 budgetierten Geld umgesetzt? Inwiefern verbessern diese den Studienalltag eines jeden Studierenden der Universität Wien?**

Wir bilden uns regelmäßig weiter, um zu wissen, was im Rahmen unserer gesetzlichen Möglichkeiten als Hochschüler_innenschaft liegt. Alle Student_innen profitieren davon, wenn sie eine Interessensvertretung haben, die über ihre Rechte informiert ist, und diese auch weitergibt.

- 4) Budgetierung JVA:**

- a. Auf Basis welcher Berechnungen wurden die Aufwände des Jahres Voranschlags für das Wirtschaftsjahr 2019/2020 konzipiert?**

Auf Basis der letzten Jahre.

- b. Bitte schlüsseln Sie für jeden Aufwand der Universitätsvertretung (nicht die Aufwände der Studien-, Fakultäts- und Zentrumsvertretungen) die hier vorgeschlagene Summe im Jahresvoranschlag genau auf. Wie kommt dieser Aufwand zustande? Aus welchen einzelnen Aufwendungen setzt sich ein Aufwand zusammen?**

Diese Aufwände sind im Jahresvoranschlag auf Seite 2 angeführt.

- c. Auf Basis welcher Grundlage wurden insb. neue Aufwände (die im letzten Wirtschaftsjahr noch nicht vorhanden waren) konzipiert?**

Je nach Höhe beschließen wir das in der Koalition, im Finanzausschuss oder auf der UV-Sitzung - ganz nach dem HSG 2014.

- 5) Bitte legen Sie den Vertrag vor, der den Druck der Mensapickerl beinhaltet (im JVA wurden dafür 1000 Euro vorgeschlagen).**

Für den Druck der Mensapickerl gibt es keinen Vertrag. Der Druck kostet bei 8000 Stück (4000 Stück davon sind Kopierpickerl) EUR 198,00. Zusätzlich werden bei Bedarf die Kartenhüllen zu den Mensen- und Kopierpickerl bestellt. Diese Kosten pro Stück ca. EUR 0,10.

- 6) Woraus setzt sich der Sachaufwand "Rechtsberatung" von 15.800€ zusammen? (cgl. JVA 2019/20) Welche Referate sind hier beteiligt, bzw. betrifft das?**

Die Rechtsberatung zwischen der Kanzlei Freimüller/Obereder/Pilz und Parnter Rechtsanwälte GmbH und der ÖH Uni Wien findet bereits seit 1.1.2008 auf Basis eines rechtskräftig abgeschlossenen

Vertrags statt, dem auch die Universitätsvertretung damals zugestimmt hat. Alle Referate können Rechtsberatung in Anspruch nehmen, wenn sie diese in ihrer Arbeit oder Recherche brauchen.

7) Kritische Einführungstage:

a. Wie viel Geld wurde insgesamt für die kritischen Einführungstage ausgegeben?

Die Kritischen Einführungstage 2019 wurden im Koalitionsvertrag mit 7000€ beschlossen und somit budgetiert. Die Abrechnung ist noch nicht abgeschlossen.

**b. Welche Ausgaben gab es hier bei jedem einzelnen Programmpunkt?
(Kostenaufschlüsselung)**

Die Abrechnung der Kritischen Einführungstage 2019 (Honorarnoten, Flyer, Plakate, Materialkosten und Verpflegung) ist noch nicht vollständig abgeschlossen.

c. Bitte senden Sie uns eine exakte Kostenaufschlüsselung aller Ausgaben vonseiten der ÖH Uni Wien, aufgeteilt auf die einzelnen Programmpunkte, bzw. wenn allgemeine Ausgaben getätigt wurden, diese unter einem Punkt "Allgemeines" aufschlüsseln.

siehe Frage 7b.

d. Bitte senden Sie uns eine Auflistung von allen externen Vereinen, die an den kritischen Einführungstagen beteiligt waren.

Das Programm findet ihr hier: <https://oeh.univie.ac.at/krituni>

8) Zeitgenossin

a. Haben Sie, für den Druck der Zeitgenossin, auch bei "Facultas" angefragt? Wenn nein, aus welchem Grund nicht?

Ja.

b. Wie viel Geld bekommt eine Autorin/ein Autor der Zeitgenossin pro Artikel?

Das kommt auf die Zeichenanzahl an. Pro Zeichen bekommt ein_e Autor_in 0,02 Euro.

c. Auf welcher Grundlage berechnet sich dieser Verdienst? Wofür wurden im Jahresvoranschlag 21.969,66 Euro Personalkosten berechnet? (Seite 10, Personalaufwand nach Tätigkeitsbereichen, JVA)

siehe Frage 8b.

9) Meinungsfreiheit

a. Was ist die Position der ÖH Uni Wien zum Besuch von Alice Schwarzer an der Universität für angewandte Kunst?

Es gibt keine offizielle Position der ÖH Uni Wien dafür.

b. Wird der Protest gegen den Auftritt von Alice Schwarzer von der ÖH Uni Wien als legitim angesehen?

Ja.

c. Würde die ÖH Uni Wien auch dagegen protestieren, wenn Alice Schwarzer an der Uni Wien einen Vortrag hält?

Wir verzichten grundsätzlich nicht im Vorhinein auf unser Recht zu protestieren.

d. Würde die ÖH Uni Wien auch dagegen protestieren, wenn Alice Schwarzer an einer Podiumsdiskussion auf der Uni Wien teilnimmt?

Wir verzichten grundsätzlich nicht im Vorhinein auf unser Recht zu protestieren.

10) Sind die Anträge der letzten UV-Sitzung (wie laut Antrag beschlossen) schon auf der Website der ÖH zu finden? Wenn ja, wo genau?

Anträge können erst dann auf die Homepage gestellt werden, wenn das Protokoll der zugehörigen Sitzung beschlossen wurde. Hier sind die Anträge:

<https://www.oeh.univie.ac.at/vertretung/referate/vorsitz>

11) Werden alle Anfragen und deren Beantwortung auf der Website der ÖH Uni Wien online gestellt? Wo werden diese veröffentlicht?

Ja: <https://www.oeh.univie.ac.at/vertretung/referate/vorsitz>

12) Wie laufen die Verhandlungen bezüglich eines günstigen/verbilligten Studierenden Öffi Tickets, wie in der UV Sitzung am 24.10.2019 vom Vorsitz der ÖH Uni Wien angekündigt?

Wir arbeiten aktuell daran.

13) Wie soll vermieden werden, dass das von der ÖH Uni Wien vorgeschlagene System, welches für das Studierenden Öffi Ticket keine Leistungskopplung vorsieht, missbraucht wird?

Für uns ist nicht klar, inwiefern ein "Missbrauch" des von uns vorgeschlagenen Tickets passieren soll.

14) Wieso ist eine Leistungskopplung des Studienerfolges an das Studierenden Öffi Ticket vonseiten der ÖH Uni Wien nicht wünschenswert?

Wir sehen den Zusammenhang nicht.

15) Dürfen auch Akademikerkinder bei Veranstaltungen des Working Class Referats wie bspw. Rhetorik Workshops teilnehmen?

Ja, Akademiker_innenkinder dürfen auch teilnehmen - auch wenn sie nicht primäre Zielgruppe der Workshops sind.

16) Was genau/Welche Maßnahmen hat die ÖH Uni Wien ergriffen um Fällen wie am Physik Institut (Waffen Vorfall) vorzubeugen?

Wir sind im ständigen Kontakt mit Rektorat, Senat und Unirat, wo wir präventive Maßnahmen wie z.B. Notfallnummern vor jedem Hörsaal, Telefone in jedem Hörsaal, Sensibilisierungsschulungen für Lehrende, inhaltlich passende Veranstaltungen für Studierende und Lehrende und eine Konkretisierung der Hausordnung der Uni Wien vorschlagen und diese gemeinsam mit der Uni Wien umsetzen.